

**Alle Plätze sind nummeriert  
und überdacht!**

**Rollstuhlfahrer und Gruppen (ab 20 Pers.),  
die mit eigenem Bus anreisen, erhalten bei  
Bestellung unter Tel. 04451/803967 oder  
gaudiumfrisia@ewetel.net  
eine Sondergenehmigung für die Anfahrt.  
Vergünstigte Karten ab 20 Personen 17,- €**



# JEVER



## Aufführungstermine:

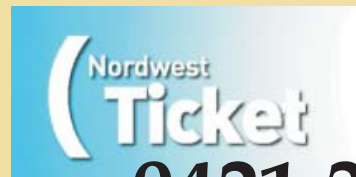
Fr. 12.08.2011	Fr. 26.08.2011
Sa. 13.08.2011	Sa. 27.08.2011
Di. 16.08.2011	
Fr. 19.08.2011	Di. 30.08.2011
Sa. 20.08.2011	Mi. 31.08.2011
	Fr. 02.09.2011
Di. 23.08.2011	Sa. 03.09.2011
Mi. 24.08.2011	

jeweils 20.00 Uhr

### Großes Freilichttheater in Friesland

Einheimische und Gäste in unserer Region können sich schon auf den Sommer 2011 freuen. Für alle Freunde des Freilichttheaters plant der Kulturverein Gaudium Frisia ein besonderes kulturelles Highlight - Die Neuinszenierung der Novelle "Der Schimmelreiter" in einer verdichteten Bearbeitung des Erfolgsregisseurs Frank Düwel! Das Stück wird vor der atemberaubenden Naturkulisse des Dangaster Seedeiches in Szene gesetzt. Der frische Wind, die salzig schmeckende Luft und der eigentümliche Duft des Wattenmeeres machen das Landschaftstheater zu einem Fest der Sinne.

### Vorverkauf in allen NWZ-Geschäftstellen



**0421 36 36 36**  
[www.nordwest-ticket.de](http://www.nordwest-ticket.de)



**Kartenpreis 19,- €**  
plus Versandgebühr bei Bestellung

# Freilichttheater Dangaster Deich



Nach der Novelle von  
Theodor Storm  
in einer  
neuen verdichteten Fassung  
von Frank Düwel

**Premiere 12.8.2011**

**Infos unter  
04451/803967 oder**

[www.freilichttheater-dangast.de](http://www.freilichttheater-dangast.de)

# Der Schimmelreiter

## nach der Novelle von Theodor Storm

Regisseur Frank Düwel inszeniert das Stück "Der Schimmelreiter" nach Theodor Storm in die endlos wirkende Weite des Deichhinterlandes bei Dangast.

Derzeit laufen die Planungen für den Deichausbau am südlichen Jadebusen. Ab 2011 bildet Dangast einen Schwerpunkt der Arbeiten im Küstenschutz. Gleichzeitig jährt sich die Antoniusflut von 1511. Grund genug für den Kulturverein Gaudium Frisia mit einem Freilichttheaterstück die ständige Bedrohung durch die See wieder ins Bewusstsein der Menschen zu bringen.

Und welches Theaterstück könnte die Dramatik dieses Themas besser transportieren als „Der Schimmelreiter“ von Theodor Storm?

Für die Inszenierung 2011 konnte abermals der Berufsregisseur Frank Düwel gewonnen werden. Über vierundvierzigtausend Gäste ließen sich im Expo-Jahr von seinem packenden Landschaftstheater am Dangaster Deich begeistern. Für die neue Inszenierung greift der Regisseur auf diese Erfahrungen und das damalige Bühnenbild zurück, verdichtet aber die Fassung, um die Dynamik des Stoffes noch besser herauszuarbeiten.

In gewohnt kraftvollen Bildern führt er durch die Handlung. Die Endlosigkeit der Dangaster Deichlandschaft und das Handeln der Figuren weisen zunächst gar nicht auf die ständige Bedrohung durch das Meer hin. Doch ausgesetzt in diese reale Landschaft beginnt die Geschichte in Sprache und Bewegung ihre

eigene karge Form zu finden. Erst nach und nach fallen Verhaltensweisen auf, die den Deich im Zentrum von Mythen und Legenden zeigen, die auch der Gesellschaft ihre Gestalt geben.

*Hauke Haien, ein gesellschaftsunfähiger Sonderling, ist von der Fiktion, einen besseren Deich zu bauen, beseelt. Durch die Vermählung mit Elke, der Tochter des alten Deichgrafen, kann er seine Pläne realisieren. Hauke Haien baut einen neuen Deich. Blind für die gesellschaftlichen und mythischen Verflechtungen des Deichbaus zieht er sich den Zorn seiner Mitmenschen zu. Die Liebe zwischen Hauke und Elke gerät unter den Einfluss von Haukes Kampf um den Deich.....*

Mit der Wahl der Deichlandschaft beim Dangaster Siel als Spielort kehren wir scheinbar an den Ort der Geschichte des Schimmelreiters zurück. Der frische Wind, die salzig schmeckende Luft und der eigentümliche Duft des Wattenmeeres machen das Landschaftstheater zu einem Fest der Sinne - ohne freilich den Naturgewalten vollkommen schutzlos ausgeliefert zu sein, denn die Organisatoren von Gaudium Frisia e.V. planen, die gesamte Tribünenanlage zu überdachen.

Eintrittskarten für das außergewöhnliche Freilichterlebnis können Sie bequem unter [www.nordwest-ticket.de](http://www.nordwest-ticket.de) bestellen oder direkt in allen NWZ-Geschäftsstellen erwerben. Infos zum geplanten Freilichttheater und dem kulturellen Rahmenprogramm erhalten Sie unter Tel. 04451/803967. Dort können Sie auch vergünstigte Gruppenkarten (ab 20 Pers.) und die Sondergenehmigungen bestellen.

## Rahmenprogramm und Anreise

Eine frühzeitige Anreise lohnt sich, denn es gibt viel zu sehen. Schon die Anreise ist ein besonderes Erlebnis. Die

Fahrt führt die Besucher des Freilichttheaters in das einmalige Deichhinterland - über Deichsicherungswege, die sonst für den normalen Pkw-Verkehr gesperrt sind, vorbei an satten Wiesen und dem mächtigen Außendeich.

Vor jeder Aufführung (ab 18.00 Uhr) wird auf dem Festspielgelände ein Kunsthandwerkermarkt abgehalten, der den Gästen einen Einblick in die Vielfältigkeit des friesischen Schaffens bietet.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Im Eintrittspreis der Besuch der Ausstellung "Naturschutz Friesland" (ab 18.00 Uhr) enthalten.

Vereine und Verbände geben in der Begleitausstellung einen Überblick über verschiedene Naturschutzprojekte.

**Bitte beachten Sie auch die  
Anreisebedingungen für Rollstuhlfahrer  
und Reisebusunternehmen!**



## Anfahrt mit dem PKW

über die A29, Abfahrt Varel/Bockhorn, dann Richtung Zetel auf der alten Bundesstraße bis Jeringhave.

Vom P+R-Parkplatz "Autohaus Filmer" mit dem Pendelbus zum Freilichttheater, Kunsthandwerkermarkt und zur Ausstellung.

Die Busse fahren ab 17.30 Uhr in einem 15 Minuten-Rhythmus. Der letzte Bus fährt um 18.45 Uhr ab.